|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| http://egv-portal/VisImport_EGV_Prod/Verwaltung/Corporate%20Design/Logo-Druck/EBK_Logo_4c.jpg | | **BETRIEBSANWEISUNG**  Geltungs-  bereich: | Datum:  ................................  Unterschrift Verantwortliche/r | |
| **Anwendungsbereich** | | | | |  |  |
|  | **Kaffeepadmaschine** | | | |
| **Gefahren für die Beschäftigten und die Umwelt**  w017 | | | | |  |  |
|  | * Gefahr durch heiße Flüssigkeit * Gefahr durch heißes Kaffeemehl, das aus dem Pad austritt * Gefahr durch heiße Dämpfe * Rutschgefahr durch verschüttete Flüssigkeiten | | | |  |
| **Erforderliche Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln** | | | | |  |  |
| **m001**  **m004m009** | * Bedienungsanleitung des Herstellers beachten * Gerät auf ebenen, festen Untergrund aufstellen * Maschine vor Gebrauch auf Beschädigungen kontrollieren * Gerät während des Betriebvorganges nicht verschieben * Wasserbehälter nicht überfüllen * Kaffeepad einsetzen und richtigen Sitz prüfen * Kaffeepad nicht während des Betriebes herausnehmen * Gerät nicht mit Wasser bespritzen, besprühen oder in Wasser tauchen * Gesichtsschutz und Schutzhandschuhe beim Entkalken verwenden * Nach dem Entkalken gründlich Hände waschen | | |  |
| **Maßnahmen bei Betriebsstörungen** | | | | |  |  |
| Gefahr_leer | * Bei Unregelmäßigkeiten Netzstecker ziehen und Maschine abkühlen lassen * Bei austretenden Flüssigkeiten vorsichtig sein, sie könnten heiß sein * Abgekühlte Maschine entleeren und überprüfen lassen * Ausgelaufene Flüssigkeiten aufwischen - Rutschgefahr | | | |  |
| **Maßnahmen bei Unfällen/Notfällen und zur Ersten Hilfe** | | | | |  |  |
|  | * Gerät ausschalten. * Selbstschutz beachten; Verletzte/n bergen * Verletzte/n beruhigen; Ersthelfer/in hinzuziehen * Erste Hilfe leisten, Rettungskette einleiten * Unfall der/dem nächsten Vorgesetzten melden und Verletzung im Verbandblock eintragen   **Notruf: Ersthelfer/in:** | | | |  |
| **Zusätzliche notwendige Maßnahmen** | | | | |  |  |
|  | * Geräte gemäß Betriebsanleitung regelmäßig warten und prüfen lassen. * Bei abgelaufenen Prüfplaketten Vorgesetzte/n informieren. * Instandsetzung nur durch hierzu beauftragte fachkundige Personen bzw. Fachfirmen | | | |  |